



Künstlerförderverein Oberhausen e.V.

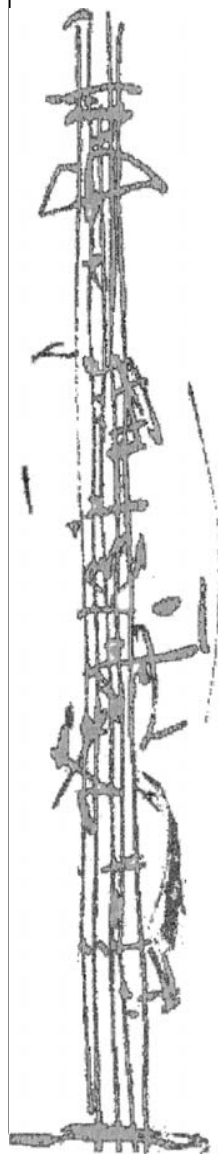
In Kooperation mit der Stadt Oberhausen und dem Ebertbad

Einladung zur 144. Matinee

Sonntag,
10. Juni 2012
11 Uhr im Ebertbad,
Ebertplatz 4



Norbert Anger & Julia Golkhovaya
(Violoncello) (Klavier)



Eintritt frei

LebensRaum Immobilien

Vertrauensvoll - Kompetent - Umfassend

Begleiten, beraten und betreuen in allen
Angelegenheiten rund um die Immobilie
und das Wohnen

Vermietung
Verkauf
Umbau und Renovierung
Bauanträge
Statik
Innenarchitektur - Einrichtung
HandWerker-Vermittlung
EnergieBeratung

Sabine Heeling

Bremerhavener Str. 13
46145 Oberhausen
Tel.: 0208-6217201
Mobil: 0173-5212349

info@lebensraumimmobilien.de

Dipl. Ing. Architekt
Christoph Buthmann

Klosterstr. 48
46282 Dorsten
Tel.: 02362-44696
Mobil: 01578-2505124

www.LebensRaumImmobilien.de

Vorschau

145. Matinee 1. Juli 2012 11.00 Uhr Ebertbad
146. Matinee 9. Sep 2012 11.00 Uhr Ebertbad
147. Matinee 28. Okt 2012 11.00 Uhr Ebertbad



Künstlerförderverein Oberhausen e.V.

www.kuenstlerfoerderverein.de info@kuenstlerfoerderverein.de

Vors. Bruno Zbick, Tel.: 0208 / 604916

Konto des Vereins: 242 800 Stadtparkasse OB – BLZ 365 500 00

Kulturbüro der Stadt Oberhausen Tel.: 0208 / 825 2364

Ebertbad Tel.: 0208 / 2 05 40 24 – www.ebertbad.de

Spenden willkommen

Programmfolge:

Robert Schumann
(1810 - 1856)

Adagio und Allegro op. 70

Johannes Brahms
(1833 – 1897)

**Sonate für Violoncello und Klavier
Nr. 2 F-Dur op. 99**

- Allegro vivace
- Adagio affettuoso
- Allegro passionato
- Allegro molto

* * * **P A U S E** * * *

Claude Debussy
(1862 - 1918)

Sonate für Violoncello und Klavier

- Prologue: Lent, sostenuto e molto risoluto
- Sérénade: Modérément animé
- Final: Animé, léger et nerveux

Olivier Messiaen
(1908 - 1992)

Louange à l'éternité de Jésus
(Lobpreis der Ewigkeit Jesu)
aus dem Quartett für das Ende der Zeit

Astor Piazzolla
(1921 - 1992)

Le Grand Tango

Ausführende:

Norbert Anger (Violoncello)
Julia Golikhovaya (Klavier)

Norbert Anger wurde 1987 in Freital bei Dresden geboren. Nach seiner Ausbildung an der Sächsischen Spezialschule für Musik „Carl-Maria-von-Weber“ als Schüler von Christoph Schulze studiert er seit 2006 in der Klasse von Prof. W.E. Schmidt an der Universität der Künste Berlin. Musikalische Impulse erhielt er außerdem durch Meisterkurse bei David Geringas, Heinrich Schiff und Sir Colin Davis.

Bereits in frühen Jahren machte er als Sieger der Internationalen Cello-Wettbewerbe „Vibrarte“ in Paris sowie „Domenico Gabrielli“ in Berlin auf sich aufmerksam. Mit dem Gewinn des Deutschen Musikwettbewerbes 2010 und als Preisträger der größten und renommiertesten Wettbewerbe weltweit, des „Concours Rostropovich“ in Paris sowie des Tschaikowski-Wettbewerbes in Moskau tritt er seither auf den internationalen Konzertpodien in Erscheinung.

So konzertierte Norbert Anger mit dem Orchestre de Paris, dem Staatlichen Symphonieorchester Moskau, der Staatskapelle Dresden und dem Beethovenorchester Bonn. Zu seinen festen Kammermusikformationen gehört ein Cello-Duo mit Arthur Hornig sowie ein Duo Violoncello-Klavier mit Nicolai Gerassimez.

Er spielt ein Violoncello von Joannes Battista Guadagnini, welches ihm vom Instrumentenfonds der UdK Berlin zur Verfügung gestellt wird.

Julia Golikhovaya wurde in St. Petersburg geboren. Sie absolvierte die Spezialmusikschule für begabte Kinder am St. Petersburger Konservatorium in den Fächern Klavier und Komposition. Ab 2000 studierte Julia Golikhovaya beim berühmten Pianisten Prof. Anatol Ugorski an der Detmolder Musikhochschule. 2004 schloss sie ihre Diplomprüfung und 2007 das Konzertexamen mit Bestnoten ab. Weitere musikalische Impulse sammelte sie bei Meisterkursen von Homero Francesch, Rudolf Kehrer, Amadeus Webersinke und Andras Schiff. Sie ergänzte ihre Ausbildung an der Musikakademie Kassel beim Cembalisten Gregor Hollmann.

Im März 2010 gewann Julia Golikhovaya das begehrte Stipendium des Deutschen Musikwettbewerbs und wurde in die 55. Bundesauswahl Konzerte Jünger Künstler aufgenommen. Seitdem konzertiert sie regelmäßig mit dem Solocellisten der Deutschen Oper Berlin Arthur Hornig.

Zu Ihren Kammermusikpartnern zählen heute solche renommierten Musiker wie der Cellist Claus Reichardt und der Klarinetist Ulf Rodenhäuser.

Zur Zeit ist Julia Golikhovaya Lehrbeauftragte an der Robert-Schumann-Musikhochschule Düsseldorf.